

Einbauhinweise zu Optokopplern der Typenreihe 567

Hersteller: StandexMeder Electronics GmbH, Friedrich-List-Str. 15, 78234 Engen-Welschingen, Germany

Die optoelektronischen Koppler der Typenreihe 567 dienen der galvanischen Trennung von eigensicheren und nicht eigensicheren Stromkreisen in Geräten, die sich außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches befinden.

Dabei ist entweder der Sendestromkreis oder der Empfängerstromkreis in Zündschutzart Eigensicherheit ausgeführt.

Die Optokoppler müssen so installiert werden, dass die Anschlussstifte mit einer Schutzart von mindestens IP20 geschützt sind

Es ist durch eine entsprechende Beschaltung sicherzustellen, dass die zulässige Verlustleistung auf der nicht eigensicheren Seite 400 mW senderseitig und 600 mW empfängerseitig bei einer Umgebungstemperatur zwischen -40°C und +85 °C nicht überschritten werden.

Der Sender- und Empfängerstromkreis sind bis zu einem Scheitelwert der Nennspannung von 375V sicher galvanisch getrennt. Die Summe der Scheitelwerte beider Stromkreise darf 375V nicht überschreiten.

Die optoelektronischen Koppler werden in zwei Ausführungen gefertigt.
Type 567-51-1-i und 567-70-1-i.

Elektrische Daten (Grenzwerte) – Sender Höchstwerte

	567-51-1-i	567-70-1-i
Sperrspannung [U_R]	6 V	3 V
Durchlassstrom [I_F]	50 mA	45 mA
Verlustleistung (bei $T_{amb} = 25\text{ °C}$) [P_V]	100 mW	120 mW
Sperrschichttemperatur [t_j]	100 °C	100 °C

Elektrische Daten (Grenzwerte) – Empfänger Höchstwerte

	567-51-1-i	567-70-1-i
Versorgungsspannung [U_{CC}]	4,5 – 16 V	-0,5 – 7 V
Ausgangsstrom [I_O]	20 mA	50 mA
Verlustleistung (bei $T_{amb} = 25\text{ °C}$) [P_V]	150 mW	85 mW
Sperrschichttemperatur [t_j]	100 °C	100 °C

Kennzeichnung

Datumscode (gemäß EN 60062 / zweistellig)

Firmenzeichen

Typenbezeichnung

Kurzzeichen der Prüfstelle

Nummer der Bescheinigung

Zündschutzart



II (1) G[Ex ia Ga] II C